

## EGGER BIOGENE BRENNSTOFFE

AUSFORMUNGSRICHTLINIEN

ST.JOHANN IN T. UND UNTERRADLBERG



### Sortiment

Hackgut aus Waldrest- und Landschaftspflegeholz

### QUALITÄT

- Hackgut hergestellt aus Derby- und Reisholz (Wipfel, Astholz, Sekundaholz, Rückschnitt von Straßen- und Flußbegleithölzern, etc.)
- Stückigkeit G100 = max. 100 mm Seitenlänge;
- Geringer Anteil am Überkorn stellt kein Problem dar.

### MISCHUNGSKLASSEN

- Weich- und/oder Hartholz; Keine zu bzw. Abschläge, da durch ATRO Verrechnung ein höheres Trockengewicht von Hartholzanteilen automatisch berücksichtigt wird.

### KLASSIFIZIERUNG

- Kein Klassenabschlag; Qualität, die nicht verarbeitet werden kann, wird nicht bezahlt.

## Biogene Brennstoffe

### ANFORDERUNGEN

- Restprodukte aus der Landwirtschaft bzw. Lebensmittelindustrie wie z. B. Kakaoschalen, Getreide, Schalen von Sonnenblumenkernen, etc. – diese Produkte müssen jedoch einzeln auf Ihre Verwendbarkeit (Heizwert, Einhaltung von Emissionsgrenzwerten, etc.) überprüft werden.

### ÜBERNAHME

- Werksvermessung nach Tonne atro (absolut trocken)

### EINKAUF

- frei Werk
- frei Waldstrasse
- am Stock (Organisation des Holzeinschlages durch EGGER)

### FÜR RÜCKFRAGEN

Fritz EGGER GmbH & Co. OG Holzwerkstoffe  
Peter Altmann  
Einkauf biogene Brennstoffe  
Werk St.Johann in Tirol  
Fabriksweg 11a  
6300 Wörgl  
Österreich  
T +43 (0)50 600- 10564  
F +43 (0)50 600- 90564  
M +43 (0)664- 619 54 29  
peter.altmann@egger.com

Fritz EGGER GmbH & Co. OG Holzwerkstoffe  
Johannes Schwarzwallner  
Einkauf biogene Brennstoffe  
Werk Unterradlberg  
Tiroler Straße 16  
3105 Unterradlberg  
Österreich  
T +43 (0)50 600- 12153  
F +43 (0)50 600- 92153  
M +43 (0)664- 619 54 09  
johannes.schwarzwallner@egger.com